

Uninstitutional Euro Reserve Plus

Geldmarktnaher Fonds

Stichtag: 30. November 2018

Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Privatfonds GmbH

Bloomberg:

UNIERPL

ISIN:

DE000A1C81J5

WKN:

A1C81J

Auflegungsdatum:

15. Februar 2016

Anteilscheinwahrung:

EUR

Fondsvermögen [EUR]:

6.409.827.790,60

Anteilspreis [EUR]:

99,27

Ertragsverwendung:

Ausschüttend

Valuta:

3 Tage

Benchmark (BMK):

Fremdwährungsquote [%]:

vor / nach Absicherung: --- / ---

Durchschnittliche Restlaufzeit [Jahre]:

2,17

Durchschnittliche Duration [Jahre]:

0,45

Modifizierte Duration [%]:

0,45

Durchschnittlicher Kupon [%]:

0,45

Durchschnittliche Rendite (netto) [%]:

0,05

Durchschnitts-Rating:

A

Der Fonds auf einen Blick

Der Uninstitutional Euro Reserve Plus investiert in geldmarktnahe- sowie Geldmarktanlagen überwiegend europäischer Emittenten. Die Auswahl der für den Fonds zu erwerbenden verzinslichen Wertpapiere erfolgt unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien. Dabei steht dem Fonds ein breites Universum an Anlageinstrumenten, wie beispielsweise Floating Rate Notes, Certificates of Deposit, Commercial Papers oder kurzlaufende Staats- oder Unternehmensanleihen zur Verfügung. Des Weiteren sind Investitionen in Fremdwahrungsanlagen möglich. Eine Investition in strukturierte Produkte ist nicht Bestandteil der Anlagestrategie. Das Anlageziel des Fonds ist es, eine uberrendite in Relation zum Geldmarkt zu erwirtschaften. Der Derivateinsatz ist zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Etwaige Fremdwährungsrisiken werden weitestgehend abgesichert.

Fondsstruktur

	Anteil am Fondsvermögen [%]
Rentenorientierte Anlagen	98,73
Renten	98,73
Liquidität	1,27

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre (netto) in [%] *



* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Monat	lfd. Jahr	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflegung
Wertentwicklung [%]	-0,59	-1,30	-1,36	---	---	-0,46
Wertentwicklung [%] p.a.			-1,36	---	---	-0,17
Volatilität [%]			0,31	---	---	0,23
Sharpe Ratio			-3,23	---	---	0,80

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Uninstitutional Euro Reserve Plus

Geldmarktnaher Fonds

Stichtag: 30. November 2018

Ausschüttungen:

	je Anteil [EUR]	Rendite [%]
2018:	0,00	0,12
2017:	0,12	0,12
2016:	0,10	---

Geschäftsjahr:

1. Oktober - 30. September

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,10

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,05

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

Anzahl Emittenten im Portfolio:

86

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

168

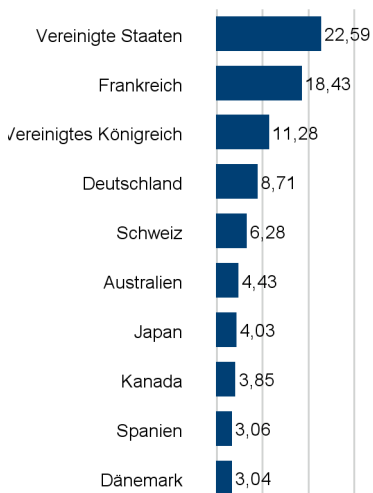
Anlageuniversum:

kurzlaufende Staats- und Unternehmensanleihen sowie Geldmarktpapiere internationaler Emittenten, Termingelder, derivative Instrumente

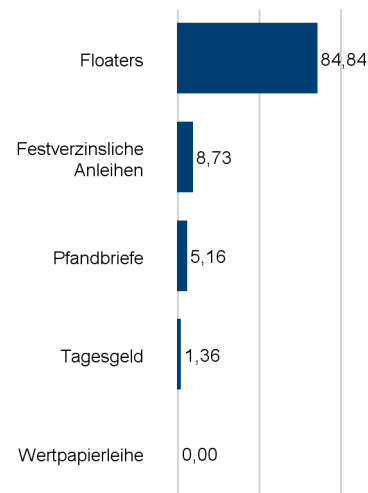
Bonitätslimite:

Durchschnittsrating: mind. BBB
Einzeltitelrating: mind. BBB-

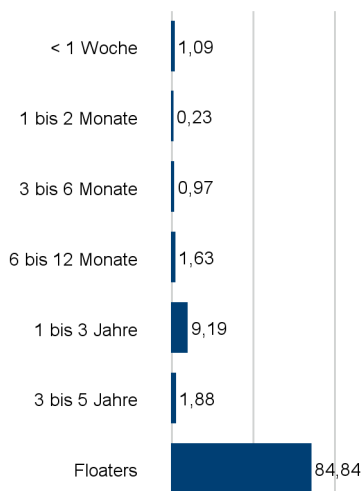
Länderallokation in % des Fondsvermögens (Top 10)



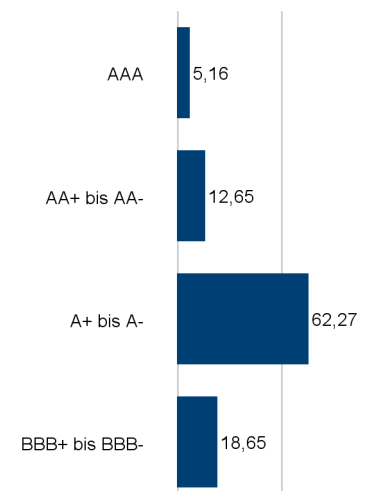
Gattungsallokation in % des Fondsvermögens (Top 10)



Restlaufzeitenallokation in % des Fondsvermögens



Ratingallokation in % des Fondsvermögens



Emittenten (Top 10)

Emittent	Anteil am Fondsvermögen [%]
Morgan Stanley	5,51
The Goldman Sachs Group Inc.	4,98
Barclays Bank PLC	4,52
UBS AG [London Branch]	3,74
Bank of America Corp.	3,71
Deutsche Bank AG	3,59
Frankreich, Republik	3,06
Société Générale S.A.	3,05
RCI Banque S.A.	2,93
BMW Finance N.V.	2,91

Uninstitutional Euro Reserve Plus

Geldmarktnaher Fonds

Stichtag: 30. November 2018

Kommentar des Fondsmanagements

Fondsrückblick

- Für das Segment der Unternehmensanleihen wurden im November Dispositionen vorgenommen, die zur Liquiditäts- und Risikosteuerung beitragen.
- Grundlegende Anpassungen der Portfoliostruktur fanden in der Berichtsperiode indes nicht statt.
- Das Fondsmanagement bevorzugt Anleihen der großen international agierenden Banken vor europäischen Financials.
- Die deutliche Ausweitung der Risikoprämien von Unternehmens- und Finanzanleihen führte auch im November zu einer leicht abwärts gerichteten Wertentwicklung des Fonds.

Marktrückblick

- Sich abschwächende Konjunkturindikatoren im Euroraum machten zuletzt am Markt die Runde. Dies wirft die Frage auf, wie sich die Europäische Zentralbank (EZB) mit ihrer Geldpolitik bezüglich der veränderten Rahmendaten verhalten wird.
- Den jüngsten Signalen von EZB-Chef Draghi und Chefvolkswirt Praet zufolge dürften die Anleihekäufe - von der Wiederanlage fälliger Papiere abgesehen - zum Jahresende dennoch eingestellt werden. Hieran sollte auch die derzeit zu beobachtende Eintrübung des konjunkturellen Umfeldes wenig ändern. Zumal die EZB die aktuell zu beobachtende Abschwächung der Konjunktur, neben einigen spezifischen Faktoren, als Normalisierungsprozess betrachtet.
- Ob die EZB, wie derzeit diskutiert, in der kommenden Sitzung zur Stützung langfristige Tendergeschäfte (LTROs) platzieren wird, galt zuletzt am Markt als eher unwahrscheinlich.
- Der Diskussionsschwerpunkt innerhalb des EZB-Rates dürfte in der Gestaltung der Reinvestitionspolitik liegen. Zuletzt wurde bekannt, dass der bislang gültige Kapitalschlüssel der Länderstruktur Veränderungen erfahren wird.
- Mit Blick auf den Markt wies die deutsche Zinsstrukturkurve im November eine leichte Verflachung auf. Diese vollzog sich in erster Linie über die kurzen Restlaufzeiten. Fälligkeiten in ein, drei und sechs Monaten wiesen Renditeanstiege zwischen zehn und fünf Basispunkten auf. Das lange Ende verlor hingegen einige Renditestellen.
- Die Zinskurvenverflachung wird, vor allem in den USA, zunehmend am Markt thematisiert.
- Mit Blick auf kurzfristige Geldmarktpapiere war die Entwicklung uneinheitlich. Italienische Bots waren im Rahmen der Entspannung im Streit um das Budgetdefizit für 2019 gesucht und wiesen - im negativen Bereich - bei Ein- und Dreimonatspapieren Renditerückgänge um zehn Basispunkte auf.
- Deutlich unter Druck standen Papiere mit Risikoaufschlag. Kurzlaufende Unternehmensanleihen etwa hatten mit einem Anstieg um 22 auf 63 Basispunkte auf Indexebene deutliche Spreadanstiege hinzunehmen.
- Der 3-Monats-Euribor notierte weiterhin knapp unterhalb von minus 32 Basispunkten.
- Die bei der EZB gehaltene Liquidität der Geschäftsbanken ging leicht auf 1,88 Billionen Euro zurück.

Ausblick

- Das aktuelle Kapitalmarktumfeld, das von immer wiederkehrenden Risk-Off-Phasen geprägt ist, dürfte noch eine Weile Bestand haben. Entsprechend hoch sollte auch die Volatilität am Anleihemarkt bleiben.
- Viele Investoren werden die kommenden Wochen nutzen, um ihre Portfolios zu bereinigen und für die Anforderungen des neuen Kapitalmarktjahres 2019 auszurichten. Gerade in der von einem ruhigen Handel geprägten Weihnachts- und Neujahrszeit dürfte die Liquiditätssituation deshalb herausfordernd bleiben.

Uninstitutional Euro Reserve Plus

Geldmarktnaher Fonds

Stichtag: 30. November 2018

- Die Renditen im Bereich der kurzlaufenden Rentenpapiere dürften die Talsohle mittlerweile durchschritten haben. Angesichts des soliden makroökonomischen Umfelds und einer perspektivisch eher restriktiveren Geldpolitik der Europäischen Zentralbank ist in den kommenden Monaten mit tendenziell leicht anziehenden Renditen im Euroraum zu rechnen.
- Die Bewertung europäischer Investment Grade-Unternehmensanleihen hat nach der Korrektur in den vergangenen Monaten wieder ein faires Niveau erreicht, sodass auf Sicht der kommenden sechs bis zwölf Monate mit einer nur leichten Ausweitung der Spreadniveaus zu rechnen ist.
- Das Kapitalmarktumfeld dürfte in den kommenden Wochen volatil bleiben, sodass wir hinsichtlich der Portfoliosteuerung eher konservativ aufgestellt bleiben.

Uninstitutional Euro Reserve Plus

Geldmarktnaher Fonds

Stichtag: 30. November 2018

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfondsauflösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 30. November 2018, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment